

# Jimmie Rodgers (Countrymusiker)

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

**James Charles „Jimmie“ Rodgers** (\* 8. September 1897 in Meridian, Mississippi; † 26. Mai 1933 in New York) gilt neben der Carter Family als der erste große Star der Country-Musik. Er war einer der ersten Künstler, der Jodler in US-amerikanische Volksmusik einbaute, hatte die Beinamen *Singing Brakeman* und *America's Blue Yodeler* und wird heute auch als *The Father of Country Music* bezeichnet.

## Inhaltsverzeichnis

- 1 Leben
  - 1.1 Kindheit und Jugend
  - 1.2 Karriere
  - 1.3 Früher Tod
- 2 Einfluss und musikalisches Werk
- 3 Diskographie
  - 3.1 Singles
  - 3.2 Alben
- 4 Ehrungen
- 5 Literatur
- 6 Weblinks



Jimmie Rodgers

## Leben

### Kindheit und Jugend

Jimmie Rodgers wurde am 8. September 1897 als jüngster von drei Söhnen in Meridian, Mississippi geboren. Er wurde nach dem frühen Tod seiner Mutter von verschiedenen Verwandten in Mississippi und Alabama großgezogen. Schließlich kehrte er zu Vater Aaron Rodgers und dessen zweiter Frau zurück, der als Vorarbeiter bei der Eisenbahngesellschaft *Mobile and Ohio Railroad* arbeitete. Jimmie Rodgers, der bereits als Kind mit Singen und Gitarrespielen begonnen hatte, gewann mit zwölf Jahren einen Talentwettbewerb und beschloss, mit der Musik sein Geld zu verdienen.

Doch sein Vater brachte ihn zunächst bei der Eisenbahn unter. Jimmie Rodgers arbeitete dort einige Jahre lang in verschiedenen Jobs – unter anderem als Bremser bei der *New Orleans and Northeastern Railroad*, was ihm den Spitznamen „Singing Brakeman“ einbrachte. Neben seiner Arbeit nutzte er jede Gelegenheit zu musizieren und seine Technik und seinen Stil zu verbessern. Die Erfahrungen aus diesen Jahren verarbeitete er immer wieder in seinen Liedern. 1924 erkrankte Rodgers im Alter von 27 Jahren an Tuberkulose, musste seinen Job bei der Eisenbahn aufgeben und versuchte mühsam, sich mit Musik und gelegentlichen Jobs über

Wasser zu halten.

## Karriere

1927 spielte er beim Musikproduzenten Ralph Peer vor, der ländliche Talente suchte, die sich vermarkten ließen. Es wurde eine Single produziert, an der Rodgers 27 US-Dollar verdiente. Seine nächste Aufnahme *T For Texas (Blue Yodel No.1)* wurde ein Top-Hit, der sich über eine Million Mal verkaufte – ein außerordentlicher Erfolg für die damalige Zeit. 1928 wurden weitere *Blue Yodels* eingespielt. Einer seiner bekanntesten Titel – *In The Jailhouse* – stammt ebenfalls aus diesem Jahr.

Jimmie Rodgers war zum ersten Superstar der Country-Musik avanciert. Seine Platten verkauften sich wie von selbst und die Konzerte waren ausverkauft. Unter der ständigen Belastung begann sich sein Gesundheitszustand weiter zu verschlechtern. Er gab das Geld mit vollen Händen aus, kaufte sich eine luxuriöse Villa und die teuersten Autos. So war er gezwungen, ständig weitere Platten zu produzieren und Konzerte zu geben.

## Früher Tod

Die auf den Börsenkrach von 1929 folgende Weltwirtschaftskrise verschärfte seine Lage, denn die Bevölkerung hatte kein Geld mehr für Schallplatten und Konzertkarten. Anfang 1933 geriet Rodgers in ernste finanzielle Schwierigkeiten und war gezwungen, trotz seiner schweren Krankheit jede sich bietende Gelegenheit zum Geldverdienen wahrzunehmen. Nach einem Zusammenbruch entschloss er sich zu einer letzten Aufnahmesession. Im Studio wurde ein Bett aufgestellt und eine Krankenschwester war anwesend. Jimmie Rodgers spielte die zwölf letzten Stücke seines Lebens ein. Er starb zwei Tage später, am 26. Mai 1933 im Alter von 35 Jahren.

## Einfluss und musikalisches Werk

Seine Karriere hatte nur sechs Jahre gedauert. Dennoch übte der „Singing Brakeman“ erheblichen Einfluss auf alle Country-Musiker aus, die nach ihm kommen sollten. Praktisch jeder Star der 1940er, 1950er und 1960er Jahre berief sich auf Jimmie Rodgers. Die meist selbstgeschriebenen Texte seiner Lieder gingen weit über die gewöhnlichen Hillbilly-Themen hinaus. Er war einer der ersten Country-Interpreten, die persönliche Erfahrungen in ihre Lieder einfließen ließen. Bekanntestes Beispiel ist der *TB Blues*. Auch stilistisch löste er sich von seine Vorgängern. Er verwandte Blues- und Jazz-Elemente und entwickelte das US-amerikanische Jodeln zum *Blue Yodel* weiter. (Siehe auch Biographie des Jimmie Rodgers im Artikel „Blue Yodeling“.)

## Diskographie

### Singles

Jahr	Titel	Anmerkungen
<b>RCA Victor</b>		
1927	<i>Sleep Baby Sleep / Soldier's Sweetheart</i>	
1928	 <i>T For Texas (Blue Yodel No.1)<sup>?/i</sup> / Away Out In The Mountain</i>	

1928	<i>Ben Dewberry's Final Run / In The Jailhouse Now</i>	
1928	<i>My Lovin' Gal Lucille (Blue Yodel No.2) / Brakeman's Blues</i>	
1928	<i>Treasures Untold / Mother Was A Lady</i>	
1928	<i>Never No Mo' Blues / Evening Sun Yodel (Blue Yodel No.3)</i>	
1928	<i>Dear Old Sunny Side By The Sea / My Little Old Home Town In New Orleans</i>	
1928	<i>Lullaby Yodel / Memphis Yodel</i>	
1928	<i>My Old Pal / Daddy and Home</i>	
1929	🔊 <i>Waiting For A Train</i> <sup>?/i</sup> / 🔊 <i>California Blues (Blue Yodel No.4)</i> <sup>?/i</sup>	siehe Waiting for a Train
1929	<i>Sailor's Plea / I'm Lonely and Blues</i>	A-Seite als <i>Jimmie Rodgers and 3 Southerners</i>
1929	<i>My Little Lady / You and My Old Guitar</i>	
1929	<i>My Carolina Sunshine Girl / Desert Blues</i>	
1929	<i>Blue Yodel No.5 / I'm Sorry We Met</i>	
1929	<i>Frankie and Johnny / Everybody Does It In Hawaii</i>	
1930	<i>My Rough and Rowdy Ways / Tuck Away My Lonesome Blues</i>	
1930	<i>Midnight Turning Day Blues (Blue Yodel No.6) / Yodeling Cowboy</i>	
1930	<i>Drunkard's Child / Whisper Your Mother's Name</i>	
1930	<i>Train Whistle Blues / Jimmie's Texas Blues</i>	
1930	<i>Hobo Bill's Last Ride / That's Why I'm Blue</i>	
1930	<i>Any Old Time / Anniversary (Blue Yodel No.7)</i>	
1930	<i>High Powered Mama / In The Jailhouse Now No.2</i>	
1930	<i>Pistol Packin' Mama / Those Gambler's Blues</i>	<i>Pistol Packin' Mama</i> später gecovert von Al Dexter
1931	<i>Mule Skinner Blues (Blue Yodel No.8) / Jimmie's Mean Mama Blues</i>	<i>Mule Skinner Blues</i> später gecovert von Bill Monroe
1931	<i>Mystery Of No.5 / Nobody Knows But Me</i>	
1931	<i>TB Blues / Mississippi River Blues</i>	
1931	<i>Jimmie The Kid / My Blue Eyed Jane</i>	
1931	<i>I'm Lonesome Too / Travellin' Blues</i>	
1931	<i>Standing On The Corner (Blue Yodel No.9) / Looking For A New Mama</i>	

1931	<i>Moonlight and Skies / Jimmie Rodgers Visits The Carter Family</i>	mit der Carter Family
1931	<i>What's It / Why Should I Be Lonely</i>	
1931	<i>Let Me Be Your Sidetrack / Jimmie Rodgers Puzzle Record</i>	
1932	<i>When The Cactus Is In Bloom / Gambling Polka Dot Blues</i>	
1932	<i>Roll Along Kentucky Moon / For The Sake Of Days Gone By</i>	
1932	<i>My Time Ain't Long / Ninety-Nine Year Blues</i>	
1932	<i>Home Call / She Was Happy Till She Met You</i>	
1932	<i>Mississippi Moon / Groundog Rootin' In My Backyard (Blue Yodel No.10)</i>	
1932	<i>Down The Old Road To Home / Hobo's Meditation</i>	
1932	<i>Rock All Our Babies To Sleep / Mother The Queen Of My Heart</i>	<i>Rock All Our Babies To Sleep</i> im Original von Riley Puckett
1932	<i>Miss The Mississippi And You / In The Hills Of Tennessee</i>	
1933	<i>Whippin' That Old TB / No Hard Times</i>	
1933	<i>Gambling Bar Room Blues / Long Tall Mama Blues</i>	
1933	<i>Peach Pickin' Time In Georgia / Prairie Lullaby</i>	
1933	<i>Looking For A New Mama / Gambling Bar Room Blues</i>	bei Bluebird Records veröffentlicht
1933	<i>Barefoot Blues (Blue Yodel No.12) / Cowhand's Last Ride</i>	
1933	<i>Sweet Mama Hurry Home / Barefoot Blues (Blue Yodel No.12)</i>	
1933	<i>Southern Cannonball / Land Of My Boyhood Dreams</i>	
1933	<i>Mississippi Delta Blues / Old Pal Of My Heart</i>	
1933	<i>Mother The Queen Of My Heart / Peach Pickin' Time In Georgia</i>	Wiederveröffentlichung bei Bluebird Records
1933	<i>Yodeling Ranger / I'm Free From The Chain Gang Now</i>	
1933	<i>Mississippi Moon / Old Pal Of My Heart</i>	Wiederveröffentlichung bei Bluebird Records
1933	<i>Old Love Letters / Somewhere Down Below The Mason Dixon Line</i>	veröffentlicht bei Bluebird Records

1933	<i>Fifteen Years Ago Today / Jimmie Rodgers' Last Blue Yodel</i>	veröffentlicht bei Bluebird Records
1935	<i>Why Did You Give Me Your Love / I've Ranged, I've Roaved, I've Travelled</i>	veröffentlicht bei Bluebird Records
1935	<i>My Good Gal's Gone Blues / Blue Yodel No.11</i>	veröffentlicht bei Bluebird Records
1937	<i>Carter Family and Jimmie Rodgers In Texas / B-Seite von den Monroe Brothers</i>	A-Seite mit der Carter Family; veröffentlicht bei Bluebird Records
1937	<i>I've Only Loved Three Women / That Wodeful City</i>	B-Seite mit der Carter Family
<b>Montgomery Ward</b>		
1937	<i>Yodeling My Baby Back Home / Dreaming With Tears In My Eyes</i>	
1937	<i>One Rose / Yodeling My Baby Back Home</i>	
1938	<i>Take Me Back Again / Dreaming With Tears In My Eyes</i>	

## Alben

- 1952: *Memorial Album No.1*
- 1952: *Memorial Album No.2*
- 1952: *Memorial Album No.3*
- 1952: *Travelin' Blues*
- 1956: *Never No Mo' Blues*
- 1958: *Train Whistle Blues*
- 1960: *My Rough And Rowdy Ways*
- 1960: *Jimmie The Kid*
- 1962: *Country Music Hall of Fame*
- 1963: *Short But Brilliant Life*
- 1964: *My Time Ain't Long*
- 1965: *The Best Of The Legendary*
- 1973: *This Is Jimmie Rodgers*
- 1975: *All About Trains* (mit Hank Snow)
- 1978: *A Legend Performer*
- 1992: *The Singing Brakeman* (6 CD Werkausgabe der Bear Family Records)

## Ehrungen

- Aufnahme in die *Country Music Hall of Fame* (1961)
- Aufnahme in die *Songwriters Hall of Fame* (1970)
- Aufnahme in die *Nashville Songwriters Hall of Fame* (1970)
- Aufnahme in die *Rock and Roll Hall of Fame* (1986)
- Aufnahme in die *Rockabilly Hall of Fame* (1998)

## Literatur

- Melvin Shestack: *The Country Music Encyclopaedia*. Omnibus Press, London/New York/Sydney 1977, ISBN 0-86001-308-1, S. 235 - 239.
- Barry Mazor: *Meeting Jimmie Rodgers. How America's Original Roots Music Hero Changed The Pop Sounds Of A Century*. Oxford University Press, Oxford (NY) 2009, ISBN 978-0-19-532762-5.
- Jocelyn R. Neal: *The Songs Of Jimmie Rodgers. A Legacy In Country Music*. Indiana University Press, Bloomington (Indiana) 2009, ISBN 978-0-253-35315-3.

## Weblinks

- Offizielle Webseite (<http://www.jimmierodgers.com>) (engl.)
- Jimmie Rodgers (<http://www.imdb.com/name/nm1034229/>) in der Internet Movie Database (englisch)
- Literatur von und über Jimmie Rodgers (<https://portal.d-nb.de/opac.htm?query=Woe%3D119146320&method=simpleSearch>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

**Normdaten (Person):** PND: 119146320 | LCCN: n87824037 | VIAF: 74038753

Von „[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Jimmie\\_Rodgers\\_\(Countrymusiker\)&oldid=120390420](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Jimmie_Rodgers_(Countrymusiker)&oldid=120390420)“

Kategorien: Country-Sänger | Old-Time-Musiker | Songwriter | US-amerikanischer Musiker

| Geboren 1897 | Gestorben 1933 | Mann

- 
- Diese Seite wurde zuletzt am 9. Juli 2013 um 21:58 Uhr geändert.
  - Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklärst du dich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.